So bleibt Ihr Orientteppich ein Stück fürs Leben…

Der Ratgeber zur professionellen Teppichwäsche – für Teppiche, die Ihnen am Herzen liegen.

Erfahren Sie, was sich unter der Oberfläche verbirgt, wann eine Begutachtung sinnvoll ist und wie eine auf Ihren Teppich abgestimmte Wäsche abläuft.

Mit persönlichem Teppich-Check und einem bequemen nächsten Schritt.

Orientteppiche Lalee · Everswinkel



Seit 30 Jahren sind wir mit Herz und Erfahrung für Sie und Ihren Orientteppich da.

01 · DAS VERTRAUTE STÜCK

Er sieht doch noch gut aus…

Stellen Sie sich einen ganz normalen Samstag vor. Sie saugen das Wohnzimmer, rücken einen Sessel zur Seite und bleiben kurz stehen. Unter dem Möbel wirkt Ihr Orientteppich anders: Der Flor ist dünner, am Rand lösen sich Fäden. War das schon immer so?

Vielleicht haben Sie diesen Teppich vor vielen Jahren selbst ausgesucht. Vielleicht lag er schon im Haus Ihrer Eltern. Sie kennen sein Muster, seine Farben und die Erinnerungen, die damit verbunden sind. Dass er Ihnen noch lange erhalten bleibt, haben Sie fast als selbstverständlich angesehen.

Sauber aussehen ist nicht dasselbe wie sauber sein.

Sie saugen gründlicher. Die Oberfläche sieht danach ordentlich aus. Doch tief sitzender Schmutz lässt sich damit nicht immer vollständig entfernen. Ein Teppich kann gepflegt wirken, während sich zwischen Flor und Grundgewebe über Jahre Staub, Sand und andere Rückstände ansammeln.

Vielleicht denken Sie nun an ein Teppichshampoo oder eine Reinigung in Eigenregie. Bei einem hochwertigen Stück ist jedoch Vorsicht sinnvoll: Zu viel Feuchtigkeit, ungeeignete Mittel und kräftiges Reiben können neue Probleme schaffen.

Wenn Sie sich fragen: „Wie pflege ich dieses wertvolle Stück richtig?“, stellen Sie genau die richtige Frage. Es geht um seinen Erhalt – und um Sicherheit bei der nächsten Entscheidung.

02 · WAS IM VERBORGENEN PASSIERT

Wenn aus kleinen Spuren größere Schäden werden…

Sand und Schmutz belasten die Fasern.

Feine Partikel können sich im Teppich festsetzen. Beim Begehen werden sie bewegt und können die Fasern durch Reibung belasten. Mit der Zeit kann der Flor dünner werden. Auch Verschmutzungen, die lange im Material bleiben, können die Alterung begünstigen.

Ruhige Stellen verdienen besondere Aufmerksamkeit.

Unter Möbeln und an selten bewegten Stellen bleibt ein Teppich oft lange unbeachtet. Bei einem Befall können die Larven von Kleidermotten Wollfasern anfressen. Dünne Stellen, kleine Löcher, Gespinste oder Larvenhüllen sind mögliche Warnzeichen. Nicht jede kahle Stelle ist allerdings Mottenfraß.

Kanten und Fransen können weiter aufgehen.

Offene Einfassungen, brüchige Fasern und gelöste Fäden sollten untersucht werden. Verschleiß, frühere Schäden oder unsachgemäße Behandlung können eine Rolle spielen. Werden solche Stellen weiter belastet, kann der Zusammenhalt leiden und eine Reparatur aufwendiger werden.

Ein Teppich löst sich nicht zwangsläufig auf. Doch ein geschädigtes Gewebe kann Substanz verlieren. Eine Wäsche entfernt Verschmutzung; fehlende Fasern, Löcher oder offene Kanten benötigen gegebenenfalls eine gesonderte Reparatur.

Je früher Sie Auffälligkeiten prüfen lassen, desto eher lässt sich klären, welche Pflege oder Reparatur sinnvoll ist. Bei Mottenverdacht bitte zeitnah handeln und auch die Umgebung kontrollieren.

03 · IHR PERSÖNLICHER TEPPICH-CHECK

Fünf Fragen, die Ihnen Orientierung geben:

1. Wann wurde Ihr Teppich zuletzt professionell gewaschen?

Vor mehr als fünf Jahren – oder wissen Sie es nicht mehr? Das ist ein guter Anlass für eine Begutachtung.

2. Wirkt er trotz Staubsaugen stumpf oder ungleichmäßig?

Veränderte Farben, ein flacher Flor oder auffällige Gerüche können Gründe sein, den Zustand fachlich prüfen zu lassen.

3. Sind Kanten, Fransen oder einzelne Stellen beschädigt?

Achten Sie auf offene Einfassungen, lose Fäden und dünne Bereiche. Bitte nicht daran ziehen oder kräftig bürsten.

4. Haben Sie unter Möbeln und auf der Rückseite nachgesehen?

Soweit sich Ihr Teppich sicher bewegen lässt, lohnt ein vorsichtiger Blick. Bei schweren oder brüchigen Stücken lassen Sie sich helfen.

5. Gibt es Hinweise auf Motten?

Larven, Hüllen, Gespinste oder neue kahle Stellen sollten zeitnah untersucht werden. Eine Wäsche allein ist kein dauerhafter Schutz vor einem erneuten Befall.

Schon ein auffälliger Punkt ist ein Anlass, genauer hinzusehen. Dieser Check ersetzt keine Untersuchung und stellt keine Diagnose. Er hilft Ihnen, den nächsten Schritt rechtzeitig zu gehen.

04 · REGELMÄSSIG STATT ZU SPÄT

Fünf Jahre als Orientierung – Ihr Teppich entscheidet mit!

Unsere Orientierung bei Orientteppiche Lalee: Denken Sie etwa alle fünf Jahre an eine professionelle Begutachtung und, wenn der Zustand dafür spricht, an eine fachgerechte Wäsche Ihres Orientteppichs.

Dieser Abstand ist keine starre Regel für alle Teppiche. Wie oft eine Wäsche sinnvoll ist, hängt von Nutzung, Verschmutzung, Material, Alter und Zustand ab. In stark genutzten Räumen, bei Haustieren oder viel eingetragenem Sand kann eine frühere Behandlung nötig sein.

Bitte früher prüfen lassen bei …

- Mottenverdacht, neuen Löchern oder dünnen Stellen
- offenen Kanten oder beschädigten Fransen
- auffälligen Flecken und anhaltenden Gerüchen
- Feuchtigkeits- oder Wasserschäden
- unbekannter Pflegegeschichte eines Erbstücks

Besonders wertvolle Erbstücke brauchen eine eigene Entscheidung.

Ein alter, brüchiger oder historisch bedeutsamer Teppich verträgt nicht automatisch eine vollständige Nasswäsche. Eine individuelle Begutachtung klärt, ob eine Wäsche, eine andere Reinigung oder zunächst eine Sicherung des Gewebes passend ist.

Notieren Sie das Datum der letzten Wäsche und kontrollieren Sie Ihren Teppich zwischendurch regelmäßig. Warten Sie bei Warnzeichen nicht bis zum nächsten Fünfjahrestermin.

05 · DIE LÖSUNG

Eine Wäsche beginnt mit dem richtigen Blick.

Bei Orientteppiche Lalee stimmen wir die Behandlung auf Ihren Teppich ab. Für waschgeeignete Stücke umfasst der Ablauf diese Schritte:

1. Individuell begutachten

Material, Verarbeitung, Verschmutzung, Farben, frühere Reparaturen und vorhandene Schäden werden geprüft. Die Farbstabilität und die Eignung für eine Wäsche gehören in diese Entscheidung.

2. Tief sitzende Partikel lösen

Vor der Wäsche werden lose Verschmutzungen und Sand möglichst entfernt. Schonendes, dem Zustand angepasstes Klopfen oder Entstauben hilft dabei. Empfindliche oder geschädigte Stücke brauchen eine andere Vorgehensweise.

3. Abgestimmt waschen und gründlich spülen

Mehrere bedarfsgerechte Wasch- und Spülgänge lösen Verschmutzungen aus Flor und Gewebe. Seife, Dosierung, Temperatur und mechanische Belastung werden passend gewählt. Die Zahl der Waschgänge richtet sich nach dem Teppich.

4. Kontrolliert trocknen und abschließend prüfen

Feuchtigkeit wird schonend entzogen, anschließend wird der Teppich kontrolliert getrocknet. Farbstabilität muss bereits vor und während der Wäsche berücksichtigt werden; Trocknung allein verhindert kein Verlaufen. Danach prüfen wir Zustand und Ergebnis.

Vor der Beauftragung besprechen wir mit Ihnen die geeignete Behandlung, erkennbare Risiken und gegebenenfalls notwendige Reparaturen. Sie wissen, was mit Ihrem Teppich geschieht.

06 · MATERIALGERECHTE PFLEGE

Wolle und Seide brauchen individuelle Behandlung.

Natürliche Seifen – passend ausgewählt

Bei geeigneten Teppichen setzen wir auf abgestimmte natürliche Seifen. „Natürlich“ allein bedeutet jedoch nicht automatisch „geeignet“. Entscheidend sind unter anderem Zusammensetzung, pH-Wert, Dosierung, Rückstände und die Verträglichkeit mit Fasern und Farben. Nicht jede Seife passt zu jedem Teppich.

Lanolin: eine mögliche Nachbehandlung

Lanolin ist Wollwachs. Bei geeigneten Wollteppichen kann eine fachlich abgestimmte Nachbehandlung mit lanolinhaltigen Produkten in Betracht kommen. Ob sie für Ihr Stück sinnvoll ist, entscheiden wir individuell und erläutern Ihnen Zweck und Produkt.

Eine solche Behandlung ist kein pauschal notwendiges „Wiedereinfetten“ jedes Wollteppichs. Sie ersetzt auch keinen geprüften Fleckenschutz: Zu viele fettige Rückstände können Schmutzbindung begünstigen. Einen Schutz vor Flecken oder erneutem Mottenbefall versprechen wir deshalb nicht.

Auch feine Seidenteppiche behandeln wir fachgerecht.

Wir sind Spezialisten für die Pflege hochwertiger Seidenteppiche. Nach individueller Begutachtung waschen und veredeln wir auch feine Seidenteppiche mit einer auf das jeweilige Stück abgestimmten Behandlung. Für jede Art von Seidenteppich wählen wir die passende Lösung: Faserzustand, Farbstabilität, Alter und frühere Behandlungen bestimmen den genauen Ablauf.

Ein guter Pflegeprozess richtet sich nach Ihrem Teppich. Eine Nachbehandlung, die für Wolle geeignet ist, wird nicht automatisch auf Seide übertragen.

07 · DAS ERGEBNIS

Mehr Freude an Ihrem Teppich. Mehr Sicherheit für Sie.

Eine geeignete professionelle Wäsche entfernt Verschmutzungen, die über die normale Oberflächenpflege hinausgehen. Je nach Ausgangszustand können Farben wieder klarer wirken und der Flor sich angenehmer anfühlen. Vor allem schaffen Sie eine bessere Grundlage für den weiteren Erhalt.

Aus Unsicherheit wird ein klarer Pflegeplan.

Sie erfahren, was Ihr Teppich braucht, ob Schäden vorliegen und wann die nächste Kontrolle sinnvoll ist. Verblasste Farben, fehlende Fasern oder jede Art von Fleck lassen sich durch eine Wäsche allerdings nicht automatisch wiederherstellen.

So unterstützen Sie den Erhalt im Alltag:

• Regelmäßig und materialgerecht in Florrichtung saugen, nicht gegen den Flor; empfindliche Stellen und Fransen schonen.
• Selten genutzte Bereiche und die Rückseite kontrollieren.
• Flüssigkeiten sofort vorsichtig aufnehmen; nicht reiben und keine Hausmittel ausprobieren.
• Bei Flecken, neuen Schäden oder Mottenverdacht früh fachlichen Rat einholen.
• Bei der Rückgabe nach einer passenden Pflegeempfehlung für Ihr Stück fragen.

Das große Ziel: Ihr Teppich bleibt ein geschätzter Teil Ihres Zuhauses – mit seiner Geschichte, seinem Charakter und möglichst viel erhaltener Substanz. Fachgerechte Pflege kann dazu beitragen; eine bestimmte Lebensdauer lässt sich nicht garantieren.

08 · WISSEN FÜR DEN ERHALT

Die wichtigsten Gedanken auf einen Blick:

1. Ein gepflegtes Aussehen verrät nicht alles über den Zustand im Inneren.
2. Warnzeichen verdienen eine frühe Begutachtung.
3. Etwa fünf Jahre sind unsere Orientierung, kein allgemeingültiges Waschintervall.
4. Vor der Wäsche werden Material, Farben und Zustand geprüft.
5. Nachbehandlungen müssen zum einzelnen Teppich passen.

Fachliche Hintergrundinformationen

Die folgenden Quellen erläutern allgemeine Grundlagen zur Textilpflege. Konservatorische Empfehlungen für historische Textilien sind nicht mit einer Waschfreigabe für jeden Gebrauchsteppich gleichzusetzen. Unser Angebot und die Fünfjahresorientierung sind Angaben von Orientteppiche Lalee.

Canadian Conservation Institute: Textiles and the Environment – Faserschäden, Schmutz und Insekten.
Quelle online lesen

Canadian Conservation Institute: Testing for Colourfastness – Farbprüfung und Grenzen einer Nasswäsche.
Quelle online lesen

WoolSafe: Product Testing – Material- und Farbverträglichkeit, Rückstände und Schutzprodukte.
Quelle online lesen

Wool Carpet Focus Group: Questions about Wool Carpets – Lanolin und Schmutzbindung.
Quelle online lesen

Stand: Oktober 2026 · Herausgeber: Orientteppiche Lalee

09 · IHR NÄCHSTER SCHRITT

Lassen Sie uns gemeinsam auf Ihren Teppich schauen.

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin zur Begutachtung Ihres Teppichs bei Orientteppiche Lalee.

Ob selbst ausgesuchtes Lieblingsstück oder über Generationen weitergegebenes Erbstück: Wir schauen auf Material, Farben und Zustand und besprechen mit Ihnen, welche Behandlung sinnvoll ist.

Bequem für Sie: kostenloser Abhol- und Lieferservice

Für eine vereinbarte Teppichwäsche profitieren Sie von unserem kostenlosen Abhol- und Bringservice. Den Ablauf und die Verfügbarkeit an Ihrer Adresse stimmen wir bei der Terminvereinbarung persönlich mit Ihnen ab.

So einfach geht es:

1. Rufen Sie uns unter 02582 6685646 an und vereinbaren Sie einen Termin zur Teppichbegutachtung.
2. Nennen Sie Ihren Ort und, wenn bekannt, Material und Maße. Beschreiben Sie uns kurz den Zustand Ihres Teppichs.
3. Gemeinsam vereinbaren wir den passenden Termin und klären den Transport.

☎ Jetzt anrufen: 02582 6685646

Telefon: 02582 6685646
Oder besuchen Sie uns: Vitusstraße 34, 48351 Everswinkel.

Eine Anfrage verpflichtet Sie zu keinem Waschauftrag. Nach der Begutachtung besprechen wir Behandlung und Kosten mit Ihnen. Sie entscheiden in Ruhe.

Bewahren Sie, was Ihnen lieb ist. Wir helfen Ihnen dabei.